

Protokoll AK Fairer Handel am 12.04.2022

TOP 1 Rückblick auf den Kreativmarkt

Viele Besucher aber wenig Verkäufe Der Umsatz ließ zu wünschen übrig. Das war aber wohl insgesamt bei den meisten Ständen. Hauptsächlich konnten Nahrungs- und Genussmittel abgesetzt werden, kaum Kunsthandwerk. Für das nächste Mal sollen die Lieferscheine ausgewertet und ein neues Konzept erstellt werden. Nur ausgewählte Produktlinien sollen angeboten werden. Der Werbeeffect durch die Präsenz auf dem Markt und durch die Flyer sollte dennoch nicht unterschätzt werden. Außerdem konnten Kontakte mit dem Stadthallenwirt (zum Thema Fairtrade-Town) und mit einer Textildruck-Anbieterin geknüpft werden.

TOP 2 Aktuelles aus der Ladenarbeit

Wieder war die „Putzroutine“ Thema. Es gibt nun einen Plan, wer, wann und wo Staub wischt. Dieser wird im Laden ausgehängt und abgezeichnet. Zum übrigen Boden-Fenster etc. Putzen wurden 2 Varianten diskutiert:

VARIANTE 1: 1x im Monat soll jemand (oder ein kleines Team) aus dem Kreis der Mitglieder des Weltladenteams den Boden wischen und die Fenster putzen. Dafür erhält er eine Aufwandsentschädigung, für die die übrigen Mitglieder mit 1-2 € pro Monat finanzieren.

VARIANTE 2: Vorab wird noch eine Mitarbeiterin eine weitere Option prüfen und dem Vorstand das Ergebnis mitteilen.

Frau Huneck-Schüttler äußerte sich ausdrücklich sehr positiv und zufrieden mit der Arbeit des Ladenteams. Über weitere positive Rückmeldungen von Kunden konnten auch die MitarbeiterInnen berichten.

TOP 3 Organisation der Aktionen

1. Kabarettabend mit Hettwich vom Himmelsberg am 20.05.22 um 19.00 Uhr

Frau Springob fragt bei der Stadt nach, welche Coronaregeln offiziell für die Aula des Rivius gelten. Dann entscheidet der Vorstand kurzfristig, ob diese ausreichen oder intensiviert werden müssen.

Es gibt noch einzelne Karten. Je nach Corona-Situation können vielleicht noch mehr Karten verkauft werden, bleibt aber abzuwarten.

Einlass ab 18.30 Uhr; die Organisatoren treffen sich zur Vorbereitung um **17.00 Uhr**

Beginn 19.00 Uhr; Pause 19.45 – 20.00 Uhr; 2. Teil bis 20.45 Uhr

aus den bereits besprochenen Vorbereitungen:

Ute erstellt und druckt 20x „reserviert“ für die ersten Sitze an der Seite, damit die Organisator*innen alle Platz finden. Außerdem 4 Preislisten und bringt eine Kühlbox für den Sekt mit.

Einlass	Eintrittskarten, 2G-Regel und Personalausweise müssen kontrolliert werden -bzw. aktuelle Anpassung	Theresia u. Diethard Wurm ,Matthias Obracaj Ute Baltes
	Die Übersicht behalten	Elisabeth Blum u. Ute Keimer
Aula	Begrüßung u. Ordner	Adelheid Lütteke, Claudia Ortman
	Plätze sperren (2+1+2+1...)	
	Mundschutz	
Getränke Kühlboxen	Vor Beginn u. in der Pause Steckdosen im SV-Raum	Charlotte , Lea U.Keimer u. S. Hullerum
	Wechselgeld u. 2 Kassen (gr. u. kl.), Sektgläser	Susanne Hullerum
4 Stehtische, Sitzgelegenheit	Sitzgelegenheit u. 1 Tisch für die Bühne, 3 Tische im „Foyer“	

Tischdeko Bühne und Tische		Maria u. Christa
Pressemitteilung		Luise

Wasser 2€ / O-Saft 1€ / Wein 4€ / Piccolo 4€ / Schokoriegel 1€

Anja erhält als Dankeschön einen kleinen Präsentkorb mit Produkten aus dem Laden. (wer?)

2. „Wall des Sports“ am 28.05. von 11 – 16 Uhr

Rund um die Wälle stellen sich die Sportvereine der Hansestadt vor. Tom Kleine angefragt, ob der AK Fairer Handeln den fairen Gedanken im Bereich Sport präsentieren will. Es wurde überlegt, wie ein Stand aussehen könnte und welche spannende Aktion angeboten werden kann.

Frau Lütteke / Frau Ortmann versuchen faire Bälle zu leihen, die ausprobiert werden können. Ein Kooperationspartner könnte auch www.badboyzballfabrik.com sein. Außerdem sucht sie passende Flyer und Infomaterialien. Frau Wurm bot an ein Quiz zum Thema faire Fußbälle für das Spiel 1,2 oder 3 anzupassen. Weitere Unterstützung bei Recherche und Planung wird gerne entgegengenommen.

3. Stadtfest und Hansetag mit Fairer Meile am 10. +11. September, sowie Auszeichnungsfeier der „Fairen Leader-Region-BiggeLand“

Vor dem Laden sollen rechts und links vom Eingang je 2 Meter Tische aufgebaut werden. Sie müssen Samstag von 11 bis 20 Uhr und Sonntag von 11 bis 18 Uhr besetzt sein. Auch ein Regenschutz soll vorhanden sein. Den Termin also unbedingt vormerken und mögliche Zeiten Frau Lütteke mitteilen.

Je ein weiterer Stand wird von der Fairen Region und dem Agendaforum betrieben. Bei letzterem stellen sich die Repaircafés der Umgebung vor. Angefragt sind: Verbraucherzentrale, Slow food Sauerland, NABU Kreis Olpe, Engagement Global, Jecke Fairsuchung u.a., die bei Fairtrade-Town Attendorn mitmachen.

TOP 4 Termine

1. **Am Dienstag, 17.Mai, 18.30 Uhr, hält Dr. Wolfgang Kessler**, Publizist und Ökonom, einen Vortrag in der Aula des Riviusgymnasiums. Der Eintritt ist frei. Das Agendaforum und die AG Migration und Vielfalt im Kreis Olpe haben ihn eingeladen, zum Thema: „Krieg, Klima, Corona: *Wege zu einer humanen Wirtschaft*“ zu sprechen. Diese Wirtschaft ist nur mit fairen Handelsregeln und bewusstem Konsum denkbar.
2. **Am 18. Mai, 19.00 Uhr, spricht der bekannte Ökonom Nico Paech** in Olpe im Weiterbildungszentrum der VHS. Sein Thema: ALL YOU NEED IS LESS – Aufbruch in eine genügsamere Ökonomie. Der Eintritt ist frei. Anmeldung bei der VHS Kurs Nummer 103016
3. **Am 17.-19. Juni finden die Weltladenfachtage** in Bad Hersfeld statt. Wer Interesse hat und einen Tagesausflug dorthin machen möchte, kann sich melden.
4. **Am 26.5. – 29.5. findet in Neuss der Internationale Hansetag** statt. Auch hier kann ein Ausflug organisiert werden.

TOP 5 Öffentlichkeitsarbeit

Seit neuestem ist im Weltladen eine Nebensammelstelle für Alt-Korken eingerichtet. Die Kampagne des NABU kann aber erst beworben werden, wenn eine Rückmeldung mit der Anerkennung erfolgt ist. Dann sollen auch die Handysammelaktion und der Bienenfutterautomat und die JEANS-Recycling-Aktion erneut beworben werden.

TOP 6 Anregungen für die Weltladenarbeit und Verschiedenes

Aufgrund der bereits besprochenen Themen gab es keine weitere Wortmeldungen.

gez. Theresia Wurm